

Ostseebad Boltenhagen

Beschlussvorlage

BV/12/23/199

öffentlich

Anleger im Hafen Weiße Wiek - Beseitigung der Sturmschäden

<i>Organisationseinheit:</i> Bauwesen <i>Bearbeiter:</i> Sven Dietrich	<i>Datum</i> 02.11.2023 <i>Verfasser:</i> Dietrich, Sven
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen (Vorberatung)	07.11.2023	Ö
Gemeindevertretung Ostseebad Boltenhagen (Entscheidung)	21.12.2023	Ö

Sachverhalt:

Während des starken Sturmes und des Hochwassers Mitte Oktober 23 wurde Teile des Anlegers/Steges beschädigt. Es war sofortiges Handeln notwendig, um weitere Schäden zu vermeiden und der Verkehrssicherungspflicht nachzukommen.

Am 23.10.23 fand ein vor Ort Termin statt. Mit diesen Infos ist ein Gutachten (Anlage) durch das Planungsbüro IBD erstellt worden. Die Instandsetzung soll durch das Ingenieurbüro fachlich begleitet werden. Nach erfolgter Instandsetzung wird noch eine Hauptprüfung stattfinden.

Die Stege sind noch nicht Bestandteil des Projektes Instandsetzung des Fischereistegs. In Zukunft soll die Instandsetzung der Stege im Projekt mit aufgenommen werden und die Förderung geprüft werden.

Eventuell sollte auf Grund der Schadenslage mit dem Planungsbüro nochmal über eine andere technische Lösung nachgedacht werden. Vor Ort wurde angesprochen eventuell mit Stahlträgern neu zu bauen.

Das Planungsbüro IBD hat dazu einen Nachtrag zur Baumaßnahme Fischereisteg (siehe Anlage) erstellt.

Es entstehen Mehrkosten durch den Nachtrag von 18.659,81€.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung des Ostseebades Boltenhagen ermächtigt den Bürgermeister:

- das Gutachten gemäß geändertem Angebot vom 1.11.23 (Anlage Ingenieurvertrag)
- die abschließende Prüfung
- die fachliche Begleitung und Planung der Instandsetzung des Anlegers (Anlage Nachtrag) zu beauftragen.

Finanzielle Auswirkungen:

Beschreibung (bei Investitionen auch Folgekostenberechnung beifügen - u.a. Abschreibung, Unterhaltung, Bewirtschaftung)	
x	Finanzierungsmittel im Haushalt vorhanden.
x	durch Haushaltsansatz auf Produktsachkonto: 54801/52310000
	durch Mitteln im Deckungskreis über Einsparung bei Produktsachkonto:
	über- / außerplanmäßige Aufwendung oder Auszahlungen
	unvorhergesehen <u>und</u>
	unabweisbar <u>und</u>
	Begründung der Unvorhersehbarkeit und Unabweisbarkeit (insbes. in Zeiten vorläufiger Haushaltsführung auszufüllen):
Deckung gesichert durch	
	Einsparung außerhalb des Deckungskreises bei Produktsachkonto:
	Keine finanziellen Auswirkungen.

Anlage/n:

1	Ingenieurvertrag IBD Prüfung Anleger Tarnewitz öffentlich
2	klwi902a__2023s1_prüfbericht öffentlich
3	KLWI902B__2023S1_PRÜFBERICHT öffentlich
4	klwi902c__2023s1_prüfbericht öffentlich
5	Lageplan Hafen Tarnewitz 3 Anleger öffentlich

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. (FH) Stephan Deuil

Beratender Ingenieur (IK MV)
Tragwerksplaner (IK MV)
Schweißfachingenieur (SFI)

IBD Ingenieurgesellschaft mbH, An der Schlenke 4, 19065 Raben Steinfeld

Amt Klützer Winkel
Schloßstraße 1
23948 Klütz

IBD Ingenieurgesellschaft mbH
An der Schlenke 4
19065 Raben Steinfeld

Tel: 03860 50112-0
Fax: 03860 50112-25
E-Mail: kontakt@ibd-schwerin.de

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Datum

23514/deu

01.11.2023

Ingenieurvertrag vom 01.11.2023/
Projekt – Nr.: 23514 - Steganlage und Anleger Fischereihafen - Marina Weisse Wiek Sonderprüfung und Hauptprüfung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für Ihre Anfrage.

Anliegend übersenden wir Ihnen unser Angebot mit der Bitte um Prüfung und Bestätigung.

Die "Allgemeinen Vertragsbedingungen für Leistungen der Ingenieure und Landschaftsarchitekten im Straßen- und Brückenbau (AVB-ING)" gelten als vereinbart.

Erm.	Leistung	Honorar (EURO)
01	Steganlage, 2023 S	2.239,50
02	Anleger, 2023 H	1.525,50
03	Anleger, 2023 S vom 23.10.2023	639,50
	Vorläufiges Honorar	2165,00 4.404,50
	Zuzüglich Mehrwertsteuer 19 %	836,86
	Vorläufiges Honorar brutto	2576,35 5.241,36

Wir hoffen, Ihnen ein vernünftiges und annehmbares Angebot unterbreitet zu haben. Termingetreue und hochwertige Bearbeitung sichern wir Ihnen zu.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. (FH) Stephan Deuil

bestätigt:....., den.....

Erm.Nr. 01 Steganlage, 2023 S

01	Steganlage Fischereihafen - Marina Weiße Wiek =====	
	Sonderprüfung nach DIN 1076, Ausg. 11/99, Pkt. 6.2	
	- handnahe Prüfung des Steges - Prüfen der Unteransicht mit einem Boot - Einsatz von zwei Bauwerksprüfern 2 x 8 h x 85,00 EURO/h	1.360,00
02	Erstellen eines Prüfberichts mit Prüfprogramm SIB-BW	
	Lieferung 1fach in Papierform und 1fach digital 8 h x 85,00 EURO/h	680,00
03	Nebenkosten 5 % aus 2.040,00 EURO (Pos. 01 - 02)	102,00
04	Fahrtkosten für Hin- und Rückfahrt 150 km x 0,65 EURO/km	97,50
Honorar netto		2.239,50
zzgl. 19 % Mehrwertsteuer		425,50
Honorar brutto		2.665,00

rausgenommen

Stl 2.11.23

Erm.Nr. 02

Anleger, 2023 H

01	Anleger Fischereihafen - Marina Weiße Wiek =====	
	Hauptprüfung nach DIN 1076, Ausg. 11/99, Pkt. 5.2	
	- handnahe Prüfung der 3 Stück Anleger 8 h x 85,00 EURO/h	680,00
02	Erstellen eines Prüfberichts mit Prüfprogramm SIB-BW	
	Lieferung 1fach in Papierform und 1fach digital 4 h x 85,00 EURO/h	340,00
03	Eingabe von Bauwerksdaten 4 h x 85,00 EURO/h	340,00
04	Nebenkosten 5 % aus 1.360,00 EURO (Pos. 01 - 03)	68,00
05	Fahrtkosten für Hin- und Rückfahrt 150 km x 0,65 EURO/km	97,50
Honorar netto		1.525,50
zzgl. 19 % Mehrwertsteuer		289,85
Honorar brutto		1.815,35

Erm.Nr. 03

Anleger, 2023 S vom 23.10.2023

01	Anleger Fischereihafen - Marina Weiße Wiek =====	
	kurzfristige Sonderprüfung auf Wunsch des AG auf Grund von Sturmschäden	
	4 h x 85,00 EURO/h	340,00
02	Erstellen eines Prüfberichts mit Prüfprogramm SIB-BW	
	Lieferung 1fach in Papierform und 1fach digital	
	2 h x 85,00 EURO/h	170,00
03	Nebenkosten	
	5 % aus 510,00 EURO (Pos. 01 - 02)	25,50
04	Fahrtkosten für Hin- und Rückfahrt	
	160 km x 0,65 EURO/km	104,00

Vorläufiges Honorar netto	639,50
zzgl. 19 % Mehrwertsteuer	121,50
Vorläufiges Honorar brutto	761,00

Anlage zum Ingenieurvertrag

01.11.2023

Projekt: 23514

Steganlage und Anleger Fischereihafen - Marina Weisse Wiek
Sonderprüfung und Hauptprüfung

Seite 4

Zusammenstellung der Honorare

Erm.Nr.	Leistung	Honorar	Nebenkosten	Honorar(EURO)
01	Steganlage, 2023 S	2.040,00	199,50	2.239,50
02	Anleger, 2023 H	1.360,00	165,50	1.525,50
03	Anleger, 2023 S vom 23.10.2023	614,00	25,50	639,50
Vorläufiges Honorar netto		4.014,00	390,50	4.404,50
zzgl. 19 % Mehrwertsteuer				836,86
Vorläufiges Honorar brutto				5.241,36

2165,00
411,35
2576,35
1,5

St
2.11.23



Prüfbericht 2023 S1

nach DIN 1076

Bauwerksname Anleger im Hafen Weiße Wie
Teilbauwerksname Steg 1 (linker Steg, Blickrichtung Wasser)
Kreis Landkreis Nordwestmecklenburg
Ort Boltenhagen
Bauwerksrichtung von der Landseite, Richtung Wasser
Bauwerksart Balkenbrücke / Mittelträger / Trapezplatte
Tragfähigkeit
Baujahr Überbau 2008 Baujahr Unterbau 2008



Prüfrichtung von der Landseite, Richtung Wasser
Prüfer Dipl.-Ing. (FH) S. Deuil
Prüfung vom 23.10.2023 bis 23.10.2023

Zustandsnote 3,4



Schadensbeschreibung

Überbau - Balkenbrücke / Mittelträger /
Trapezplatte

[1] S=2, V=2, D=3 BSP-ID 015-04

Überbau, Bohle, Bereichsweise, Verfault / vermodert,
Längs durchgehend, Quer durchgehend, Maßnahme



KIWI902_A_2023H1_BOHLENBELAG-VERMODERT

Beläge

[2] S=0, V=1, D=0 BSP-ID 241-01

Gehwegbelag, Pflasterung, Bereichsweise, < 2 cm
abgesackt / gesetzt, Am Anfang des Bauwerks, Link



KLWI902_A_2023H1_ABSACKUNG-PFLASTER

[3] S=3, V=0, D=3 BSP-ID 011-03

Balken / Längsträger, Schraube, An allen Bauteilen,
Fehlt, Anzahl: 4 Stück, Am Ende des Bauwerks,
Maßnahme {1}



KLWI_902_A_FEHLENDE-VERSCHRAUBUNG



Bewertung

Standsicherheit (max S = 3)

Der Mangel/Schaden beeinträchtigt die Standsicherheit des Bauteils und des Bauwerks.
Eine Nutzungseinschränkung ist gegebenenfalls umgehend vorzunehmen.
Schadensbeseitigung kurzfristig erforderlich.

Verkehrssicherheit (max V = 2)

Der Mangel/Schaden beeinträchtigt geringfügig die Verkehrssicherheit;
die Verkehrssicherheit ist jedoch noch gegeben.
Schadensbeseitigung oder Warnhinweis erforderlich.

Dauerhaftigkeit (max D = 3)

Der Mangel/Schaden beeinträchtigt die Dauerhaftigkeit des Bauteils und führt mittelfristig zur Beeinträchtigung der Dauerhaftigkeit des Bauwerks. Eine Schadensausbreitung oder Folgeschädigung anderer Bauteile ist zu erwarten.
Schadensbeseitigung kurzfristig erforderlich.

Empfehlungen

(Fortsetzung)

Die Kostenansätze der nachfolgend aufgeführten Maßnahmenempfehlungen sind grobe Schätzungen und keine Grundlage einer Kalkulation!

Maßnahmenempfehlung {1}

Art der Leistung Instandsetzung / Erneuerung Verbindungsmittel (ohne ME -H-)

Menge Geschätzte Kosten

Dauer der Maßnahme Ausführungsjahr

Dringlichkeit Umgehend

Maßnahmenfixierung Keine Maßnahme festgelegt

Projektbezeichnung Herstellung der Verschraubung der Längsträger am Endauflager

Bemerkung

Zugeordnete Schäden:

[3]

Maßnahmenempfehlung {2}

Art der Leistung Überbau Holz Erneuerung von Bauteilen (ohne ME -H-)

Menge Geschätzte Kosten

Dauer der Maßnahme Ausführungsjahr

Dringlichkeit Kurzfristig

Maßnahmenfixierung Keine Maßnahme festgelegt

Projektbezeichnung Erneuerung von Belagsbohlen

Bemerkung

Zugeordnete Schäden:

[1]



Empfehlungen

(Fortsetzung)

Maßnahmenempfehlung {3}	
Art der Leistung	Bauunabhängige Maßnahmen
Menge	Geschätzte Kosten
Dauer der Maßnahme	Ausführungsjahr
Dringlichkeit	Kurzfristig
Maßnahmenfixierung	Keine Maßnahme festgelegt
Projektbezeichnung	Hauptprüfung nach DIN 1076
Bemerkung	

Zustandsnote: 3,4

Die Empfehlungen und die Zustandsnote beziehen sich auf den Gesamtzustand des Bauwerkes.

Prüfungstext

An dem Bauwerk wurde eine Sonderprüfung nach den Sturmflutereignissen vom 20.10.2023 - 21.10.2023 durchgeführt.

Das Bauwerk befindet sich in einem nicht ausreichenden Zustand.

Die Standsicherheit und/oder Verkehrssicherheit des Bauwerks sind beeinträchtigt.

Die Dauerhaftigkeit des Bauwerks kann nicht mehr gegeben sein. Eine Schadensausbreitung oder Folgeerscheinungen können kurzfristig dazu führen, dass die Standsicherheit und/oder Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben sind.

Laufende Unterhaltung erforderlich.

Umgehende Instandsetzung erforderlich.

Maßnahmen zur Schadensbeseitigung oder Warnhinweise zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit sind erforderlich.

Nutzungseinschränkungen sind umgehend erforderlich.

1. Standsicherheit

Die Standsicherheit des Bauwerks ist durch die fehlende Verschraubung der Längsträger am hinteren Auflager beeinträchtigt.

2. Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist durch die Schäden an den Belagsbohlen beeinträchtigt.

3. Dauerhaftigkeit

Die Dauerhaftigkeit des Bauwerks ist durch eine Vielzahl von Schäden und deren Ausmaß erheblich beeinträchtigt und kann nicht mehr gegeben sein.

Prüfbedingungen

23.10.2023

Wetter => heiter

Lufttemperatur => +13°C

Dipl.-Ing. (FH) S. Deuil



Prüfbericht 2023 S1

nach DIN 1076

Bauwerksname Anleger im Hafen Weiße Wie
Teilbauwerksname Steg 2 (mittlerer Steg, Blickrichtung Wasser)
Kreis Landkreis Nordwestmecklenburg
Ort Boltenhagen
Bauwerksrichtung von der Landseite, Richtung Wasser
Bauwerksart Balkenbrücke / Mittelträger / Trapezplatte
Tragfähigkeit
Baujahr Überbau 2008 Baujahr Unterbau 2008



Prüfrichtung von der Landseite, Richtung Wasser
Prüfer Dipl.-Ing. (FH) S. Deuil
Prüfung vom 23.10.2023 bis 23.10.2023

Zustandsnote 4,0



Schadensbeschreibung

Überbau - Balkenbrücke / Mittelträger /
Trapezplatte

[1] S=3, V=4, D=3 BSP-ID 001-07

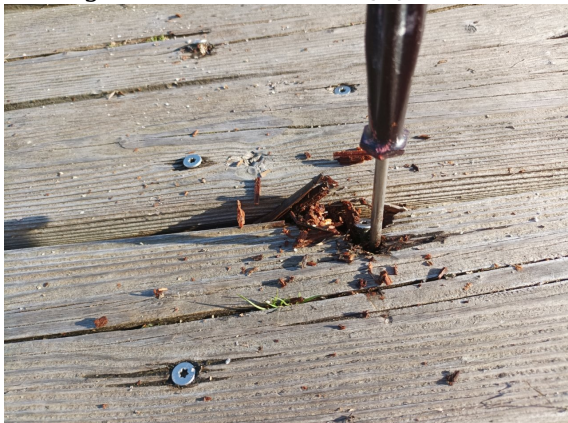
Überbau, Gesamtes Bauteil, Verschoben, Maßnahme {1}



KLWI902_B_2023S1_STEG-VERSCHOBEN

[5] S=2, V=2, D=3 BSP-ID 015-04

Überbau, Bohle, Häufig, Verfault / vermodert, Längs
durchgehend, Maßnahme {2}



KLWI902_B_2023S1_BELAG-VERMODERT

[2] S=3, V=0, D=3 BSP-ID 011-03

Balken / Längsträger, Schraube, An allen Bauteilen,
Fehlt, Anzahl: 4 Stück, Am Ende des Bauwerks,
Maßnahme {1}



KLWI902_B_2023S1_LT-FEHLEND-VERSCHRAUBUNG

[6] S=3, V=0, D=4 BSP-ID 015-11

Balken / Längsträger, Kantholz, Bereichsweise, Ver
vermodert, Am Anfang des Bauwerks, 3-tes Bauteil
links, Maßnahme {4}



KLWI902_B_2023S1_LT-VERMODERT

Lager - Punktkipplager

[3] S=3, V=0, D=3 BSP-ID 214-99

Sonstiges festes Punktkipplager, Kantholz, Gesamte
Bauteil, Verfault / vermodert, Anzahl: 1 Stück, Am
Anfang des Bauwerks, Quer durchgehend,
- das Lagerholz ist bis zu 10 cm tief vermodert,
Maßnahme {4}



Schadensbeschreibung



KLWI902_B_2023S1_AUFLAGERHOLZ-VERMODERT

Beläge

[4] S=0, V=1, D=0 BSP-ID 241-01
Gehwegbelag, Pflasterung, Bereichsweise, < 2 cm
abgesackt / gesetzt, Am Anfang des Bauwerks,
Maßnahme {4}



KLWI902_B_2023S1_ANFANG-PFLASTER
ABGESACKT



Bewertung

Standsicherheit (max S = 3)

Der Mangel/Schaden beeinträchtigt die Standsicherheit des Bauteils und des Bauwerks.
Eine Nutzungseinschränkung ist gegebenenfalls umgehend vorzunehmen.
Schadensbeseitigung kurzfristig erforderlich.

Verkehrssicherheit (max V = 4)

Durch den Mangel/Schaden ist die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben.
Sofortige Maßnahmen sind während der Bauwerksprüfung erforderlich.
Eine Nutzungseinschränkung ist umgehend vorzunehmen.
Die Instandsetzung oder Erneuerung ist einzuleiten.

Dauerhaftigkeit (max D = 4)

Durch den Mangel/Schaden ist die Dauerhaftigkeit des Bauteils und des Bauwerks nicht mehr gegeben. Die Schadensausbreitung oder Folgeschädigung anderer Bauteile erfordert umgehend eine Nutzungseinschränkung, Instandsetzung oder Bauwerkserneuerung.

Empfehlungen

(Fortsetzung)

Die Kostenansätze der nachfolgend aufgeführten Maßnahmenempfehlungen sind grobe Schätzungen und keine Grundlage einer Kalkulation!

Maßnahmenempfehlung {3}

Art der Leistung Bauunabhängige Maßnahmen

Menge

Geschätzte Kosten

Dauer der Maßnahme

Ausführungsjahr

Dringlichkeit

Maßnahmenfixierung Keine Maßnahme festgelegt

Projektbezeichnung Durchführung einer Hauptprüfung nach DIN 1076

Bemerkung

Maßnahmenempfehlung {1}

Art der Leistung Instandsetzung / Erneuerung Verbindungsmittel (ohne ME -H-)

Menge

Geschätzte Kosten

Dauer der Maßnahme

Ausführungsjahr

Dringlichkeit Umgehend

Maßnahmenfixierung Keine Maßnahme festgelegt

Projektbezeichnung Richten und befestigen des Überbaues

Bemerkung Der Überbau ist in seine ursprüngliche Lage zu verschieben. Die Lage ist durch geeignete Verschraubungen zu sichern. Im Falle eines neuen Hochwasserereignisse der Überbau so zu sichern, dass ein Wegspülen nicht möglich ist.

Zugeordnete Schäden:

[1], [2]



Empfehlungen

(Fortsetzung)

Maßnahmenempfehlung {4}

Art der Leistung Überbauerneuerung (m² Bauwerksfläche -I-)

Menge

Geschätzte Kosten

Dauer der Maßnahme

Ausführungsjahr

Dringlichkeit Kurzfristig

Maßnahmenfixierung Keine Maßnahme festgelegt

Projektbezeichnung

Bemerkung

Zugeordnete Schäden:
[3], [4], [6]

Maßnahmenempfehlung {2}

Art der Leistung Überbau Holz Erneuerung von Bauteilen (ohne ME -H-)

Menge

Geschätzte Kosten

Dauer der Maßnahme

Ausführungsjahr

Dringlichkeit Kurzfristig

Maßnahmenfixierung Keine Maßnahme festgelegt

Projektbezeichnung Auswechseln von Belagsbohlen

Bemerkung

Zugeordnete Schäden:
[5]

Zustandsnote 4,0

Die Empfehlungen und die Zustandsnote beziehen sich auf den Gesamtzustand des Bauwerkes

Prüfungstext

An dem Bauwerk wurde eine Sonderprüfung nach den Sturmflutereignissen vom 20.10.2023 - 21.10.2023 durchgeführt.

Das Bauwerk befindet sich in einem ungenügenden Zustand.

Die Standsicherheit und Verkehrssicherheit des Bauwerks nicht mehr gegeben.

Die Dauerhaftigkeit des Bauwerks kann nicht mehr gegeben sein. Eine Schadensausbreitung oder Folgeerscheinungen kurzfristig dazu führen, dass sich ein irreparabler Bauwerksverfall einstellt.

Laufende Unterhaltung erforderlich.

Umgehende Instandsetzung bzw. Erneuerung erforderlich.

Maßnahmen zur Schadensbeseitigung oder Warnhinweise zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Nutzungseinschränkungen sind sofort erforderlich.

1. Standsicherheit

Die Standsicherheit des Bauwerks ist durch die An dem Bauwerk wurde eine Sonderprüfung nach den Sturmflutereignissen vom 20.10.2023 - 21.10.2023 durchgeführt. erschiebung, die nicht vorhandene Verankerungen an den Auflagerpunkten und den verfaulten Längsträgern stark beeinträchtigt.

2. Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist durch die Verschiebungen des Steges nicht mehr gegeben.

3. Dauerhaftigkeit

Die Dauerhaftigkeit des Bauwerks ist durch eine Vielzahl von Schäden und deren Ausmaß erheblich beeinträchtigt.



bzw. nicht mehr gegeben.

Prüfbedingungen

23.10.2023

Wetter => heiter

Lufttemperatur => +13°C

Dipl.-Ing. (FH) S. Deuil



Bilder / Skizzen

KLWI902_B_2023S1_AUSGERISSENE_VERANKERUNG-BAUWERKSANFANG



KLWI902_B_2023S1_BOHLENBELAG





Bilder / Skizzen

KLWI902_B_2023S1_FEHLENDE-VERSCHRAUBUNG-LAENGSTRAEGER



KLWI902_B_2023S1_UNTERANSICHT





Prüfbericht 2023 S1

nach DIN 1076

Bauwerksname Anleger im Hafen Weiße Wie
Teilbauwerksname Steg 3 (rechter Steg, Blickrichtung Wasser)
Kreis Landkreis Nordwestmecklenburg
Ort Boltenhagen
Bauwerksrichtung von der Landseite, Richtung Wasser
Bauwerksart Balkenbrücke / Mittelträger / Trapezplatte
Tragfähigkeit
Baujahr Überbau 2008 Baujahr Unterbau 2008



Prüfrichtung von der Landseite, Richtung Wasser
Prüfer Dipl.-Ing. (FH) S. Deuil
Prüfung vom 23.10.2023 bis 23.10.2023

Zustandsnote 4,0



Schadensbeschreibung

Überbau - Balkenbrücke / Mittelträger /
Trapezplatte

[1] S=2, V=3, D=2 BSP-ID 001-07

Überbau, Gesamtes Bauteil, Verschoben, Maßnahme {1}



KLWI902_C_2023S1_UEBERBAU-VERSCHOBEN

[5] S=3, V=0, D=3 BSP-ID 011-03

Balken / Längsträger, Schraube, An allen Bauteilen,
Fehlt, Anzahl: 4 Stück, Am Ende des Bauwerks,
Maßnahme {1}



KLWI902_C_2023S1_FEHLENDE-VERSCHRAUBUNG

Lager - Punktkipplager

[3] S=3, V=3, D=4 BSP-ID 214-99

Punktkipplager, Kantholz, Gesamtes Bauteil, Verfault
vermodert, Anzahl: 1 Stück, Am Anfang des Bauwerkes,
-das Auflagerholz am Anfang des Bauwerkes ist
vermodert



KLWI902_C_2023S1_LAGERHOLZ-VERMODERT
Beläge

[2] S=0, V=1, D=0 BSP-ID 241-01

Gehwegbelag, Pflasterung, Bereichsweise, < 2 cm
abgesackt / gesetzt, Am Anfang des Bauwerkes



KLWI902_C_2023S1_PFLASTER-ABGESACKT

[4] S=1, V=3, D=2 BSP-ID 245-04

Überbau, Gehwegbelag, Bohle, Bereichsweise, Ver-
vermodert, Längs durchgehend, Maßnahme {2}



KLWI902_C_2023S1_BELAG-VERMODERT



Bewertung

Standsicherheit (max S = 3)

Der Mangel/Schaden beeinträchtigt die Standsicherheit des Bauteils und des Bauwerks.
Eine Nutzungseinschränkung ist gegebenenfalls umgehend vorzunehmen.
Schadensbeseitigung kurzfristig erforderlich.

Verkehrssicherheit (max V = 3)

Der Mangel/Schaden beeinträchtigt die Verkehrssicherheit;
die Verkehrssicherheit ist nicht mehr voll gegeben.
Schadensbeseitigung oder Warnhinweis kurzfristig erforderlich.

Dauerhaftigkeit (max D = 4)

Durch den Mangel/Schaden ist die Dauerhaftigkeit des Bauteils und des Bauwerks nicht mehr gegeben. Die Schadensausbreitung oder Folgeschädigung anderer Bauteile erfordert umgehend eine Nutzungseinschränkung, Instandsetzung oder Bauwerkserneuerung.

Empfehlungen

(Fortsetzung)

Die Kostenansätze der nachfolgend aufgeführten Maßnahmenempfehlungen sind grobe Schätzungen und keine Grundlage einer Kalkulation!

Maßnahmenempfehlung {3}

Art der Leistung Bauunabhängige Maßnahmen

Menge

Geschätzte Kosten

Dauer der Maßnahme

Ausführungsjahr

Dringlichkeit

Maßnahmenfixierung Keine Maßnahme festgelegt

Projektbezeichnung Durchführung einer Hauptprüfung nach DIN 1076

Bemerkung

Maßnahmenempfehlung {1}

Art der Leistung Instandsetzung / Erneuerung Verbindungsmittel (ohne ME -H-)

Menge

Geschätzte Kosten

Dauer der Maßnahme

Ausführungsjahr

Dringlichkeit Umgehend

Maßnahmenfixierung Keine Maßnahme festgelegt

Projektbezeichnung Richten und befestigen des Überbaues

Bemerkung Der Überbau ist in seine ursprüngliche Lage zu verschieben. Die Lage ist durch geeignete Verschraubungen zu sichern. Im Falle eines neuen Hochwasserereignisse der Überbau so zu sichern, dass ein Wegspülen nicht möglich ist.

Zugeordnete Schäden:

[1], [5]



Empfehlungen

(Fortsetzung)

Maßnahmenempfehlung {2}

Art der Leistung Erneuerung / Instandsetzung des Rad- / Gehwegbelages (m² Instands-fl -A-)

Menge

Geschätzte Kosten

Dauer der Maßnahme

Ausführungsjahr

Dringlichkeit Kurzfristig

Maßnahmenfixierung Keine Maßnahme festgelegt

Projektbezeichnung Auswechseln von Belagsbohlen

Bemerkung

Zugeordnete Schäden:
[4]

Zustandsnote 4,0

Die Empfehlungen und die Zustandsnote beziehen sich auf den Gesamtzustand des Bauwerkes.

Prüfungstext

An dem Bauwerk wurde eine Sonderprüfung nach den Sturmflutereignissen vom 20.10.2023 - 21.10.2023 durchgeführt.

Das Bauwerk befindet sich in einem nicht ausreichenden Zustand.

Die Standsicherheit und/oder Verkehrssicherheit des Bauwerks sind beeinträchtigt.

Die Dauerhaftigkeit des Bauwerks kann nicht mehr gegeben sein. Eine Schadensausbreitung oder Folgeschäden sind zu erwarten. Es besteht die Gefahr, dass die Standsicherheit und/oder Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben sind. Laufende Unterhaltung erforderlich.

Umgehende Instandsetzung erforderlich.

Maßnahmen zur Schadensbeseitigung oder Warnhinweise zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit sind umgehend erforderlich.

Nutzungseinschränkungen sind umgehend erforderlich.

1. Standsicherheit

Die Standsicherheit des Bauwerks ist durch die fehlende Verschraubung der Längsträger am hinteren Auflager gefährdet. Verschiebungen und der vermoderten Auflagerträger gefährdet.

2. Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist durch die Schäden an den Belagsbohlen und die Verschiebungen beeinträchtigt.

3. Dauerhaftigkeit

Die Dauerhaftigkeit des Bauwerks ist durch eine Vielzahl von Schäden und deren Ausmaß erheblich beeinträchtigt. Die Dauerhaftigkeit ist nicht mehr gegeben.

Prüfbedingungen

23.10.2023

Wetter => heiter

Lufttemperatur => +13°C

Dipl.-Ing. (FH) S. Deuil

Der Überbau ist in seine ursprüngliche Lage zu verschieben. Die Lage ist durch geeignete Verschraubung zu sichern. Falls ein neues Hochwasserereignis ist der Überbau so zu sichern, dass ein Wegspülen nicht möglich ist.



Datum:
06.11.23 10:54

Nutzerkürzel:
AK92

Maßstab:
1:500

Blatt-Nr.:
1

Hafen Tarnewitz - 3 Anleger